[10163.] Um schnellste Einsendung von Wahlzetteln ersucht

C. A. P. Borndrück in Neusalza.

[10164.] **Herm. Kircher** in Hannover bittet um schleunige Einsendung eines Probeblatts von col. Bildern nebst Partiepreis, um solche in circa 500 Expl. einer Zeitung als Prämie beilegen zu können.

[10165.] **Zur gefl. Beachtung.**

Ein Krankheitsfall in meinem Geschäftspersonale hat die Ordnung der vorjährigen Rechnungspapiere verzögert. Ich bitte daher die Herren Verleger, sich wegen der Abschlüsse, Saldoreste, Remission von Disponenden ꝛc. gefälligst noch kurze Zeit gedulden zu wollen.

Wien, 14. Aug. 1855.

J. B. Wallishausser.

[10166.] Schwäb. Hall. Die wenigen restirenden Saldi der **F. F. Haspel**'schen Erben werden durch mich zur Auszahlung gelangen, wenn es mir gelungen sein wird, die nicht unbedeutenden Saldi einzuziehen, **weshalb ich die Restanten dringend bitte, hierauf Rücksicht zu nehmen. — Meinen Bedarf beziehe ich fast ausschließlich gegen baar u. verbitte mir deshalb unverlangte Zusendungen.**

Eduard Fischhaber,
(F. F. Haspel'sche Buchhandlung.)

[10167.] **Zu Inseraten**

populärer Artikel empfehle den in meinem Verlag erscheinenden:

Alten und Neuen Schreibkalender
für 1856. 8. Auflage 2500,

erbitte solche bis 1. September durch die **Dürr**'sche Buchhandlung hier und berechne die durchgehende Petitzeile oder deren Raum mit 1½ Ngr baar.

Leipzig. **Alexander Edelmann,**
Universitäts-Buchdrucker.

[10168.] **Bekanntmachungen**

aller Art finden durch die

Illustrirte Zeitung

die weiteste Verbreitung, und betragen die Insertions-Gebühren für die 3spaltige Nonpareille-Zeile oder deren Raum 5 Ngr ord., 4 Ngr netto.

Leipzig. **J. J. Weber.**

[10169.] Die in der **Freiwirth**'schen Schrift **„Der Arzt für Hand und Handschrift"** angeführten **lithographirten Linienblätter mit Querlinien** sind à 1½ Ngr ord., 1 Ngr baar (pr. **Dutzend 10 Ngr baar**), die ebendaselbst erwähnten **Stahlfedern à 17 Ngr baar** pr. **Groß** durch mich zu beziehen.

Leipzig.

Eduard Heinrich Mayer.

[10170.] Den Herren Verlagsbuchhändlern empfehle ich meine

Buch- und Steindruckerei

zu etwaigen Druckaufträgen hierdurch ganz besonders, da kein Preßgesetz irgend einer Art ein Hinderniß in den Weg legt, Aufträge auszuführen, die anderweitig auf Schwierigkeiten stoßen. Auch bin ich im Stande, den Verlag auf meine Firma zu übernehmen, wenn dies die Nothwendigkeit erheischen sollte. Die Preise werde ich, bei guter Ausführung, denen größerer Städte an die Seite stellen.

Neubrandenburg in Meckl.-Strelitz, den 6. August 1855.

B. Ahrendt.

[10171.] **Arnz & Cie.**
in Düsseldorf

empfehlen ihre Ateliers zur Anfertigung von Illustrationen jeden Genres. Da die vorzüglichsten deutsch. u. französ. Künstler dem Institute zu Gebote stehen, so ist dasselbe im Stande, **jeder** Anforderung, unter Berechnung billigster Preise, zu genügen.—

Leipziger Börse am 17. August 1855.

Course im 14 Thaler-Fuss.			Angeboten.	Gesucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S.		140¾	—
	2 Mt.		—	—
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S.		—	102⅛
	2 Mt.		—	—
Berlin pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.		—	100
	2 Mt.		—	—
Bremen pr. 100 ₰ Lsdr. à 5 ₰	k. S.		108⅜	—
	2 Mt.		—	—
Breslau pr. 100 ₰ Pr. Crt.	k. S.		—	99⅞
	2 Mt.		—	—
Frankfurt a/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S.		—	57
	2 Mt.		—	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S.		—	149⅝
	2 Mt.		—	—
London pr. 1 Pf. St.	7Tagedst.		—	—
	2 Mt.		—	—
	3 Mt.		6. 17¾	—
Paris pr. 300 Frcs.	k. S.		79⅞	—
	2 Mt.		—	—
	3 Mt.		—	—
Wien pr. 150 fl. Conv. in 20 fl. Fuss.	k. S.		—	89¼
	2 Mt.		—	—
	3 Mt.		—	—
Augustd'or à 5 ₰ à ¹/₂₅ Mk. Br. und à 21 K. 8 G.	auf 100		—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 ₰ idem	„ d°.		—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 ₰ nach ger. Ausmünzungfusse	„ d°.		—	8¼
K. Russ. wicht. Imperiale à 5 Ro. pr. Stück			—	5. 13
Holländ. Duc. à 3 ₰	auf 100		—	5
Kaiserl. d°. d°.	„ d°.		—	5
Bresl. d°. d°. à 65½ As	„ d°.		—	—
Passir d°. d°. à 65 As	„ d°.		—	—
Conv.-Species u. Gulden	„ d°.		—	—
Idem 10 u. 20 Kr.	d°.		—	2¾
Wiener Banknoten pr. 150 fl.			—	89¼
Gold pr. Mark fein Cölln.			—	—
Silber „ d°. d°.			—	—

Staatspapiere, Actien, etc.
excl. Zinsen.

Königl. Sächs. Staats-Papiere à 3 % von 1830	von 1000 u. 500 ₰		85½	—
	kleinere		—	—
à 4 % von 1847	von 500 ₰		—	97¾
à 4 % von 1852	von 500 ₰		—	98
	von 100 ₰		—	—
à 4½ % von 1851	von 500 u. 200 ₰		101⅝	—
Königl. Sächs. Landrentenbriefe à 3⅓ %	von 1000 und 500 ₰		85¾	—
	kleinere		—	—
Actien der ehem. S.-Bayr. EBC. bis Mich. 1855 à 4 %, später à 3 % à 100 ₰			—	78
d°. d°. Sächs.-Schles. EBC. à 4 % à 100 ₰			99¾	—
Leipziger Stadt-Obligationen à 3 %	von 1000 und 500 ₰		—	95
	kleinere		—	—
d°. d°. d°. à 4 %			—	100⅜
d°. d°. d°. à 4½ %			—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. à 3⅓ %	v. 500 ₰		88½	—
	v. 100 u. 25 ₰		—	—
d°. à 3⅔ %	v. 500 ₰		94	—
	v. 100 u. 25 ₰		—	—
d°. lausitzer d°. à 3 %			—	—
d°. d°. d°. à 3½ %			—	94
d°. d°. d°. à 4 %			100	—
Leipzig-Dresdener Eisenbahn-Partial-Obligationen à 3½ %			105½	—
Thüringische Eisenb.-Priorit.-Obligat. à 4½ %			—	—
K. Preuss. St. Credit-Cassenscheine à 3 %	von 1000 und 500 ₰		88	—
	kleinere		—	—
d°. Staats-Schuld-Scheine à 3½ %			—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. à 4½ %			—	—
d°. d°. d°. d°. à 5 %			—	67¼
Wiener Bank-Actien pr. St.			—	—
Leipziger d°. I. Emiss. à 250 ₰ pr. 100			—	159⅓
Leipziger d°. II. d°. in Quittbog. d°.			142	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à 100 ₰ pr. 100			216¼	—
Löbau-Zittauer d°. à 100 ₰ pr. 100			47	—
Alberts- d°. à 100 ₰ pr. 100			—	—
Berlin-Anhalt d°. à 200 ₰ pr. 100			167	—
Magdeb.-Leipz. d°. à 100 ₰ pr. 100			318	—
Thüringische d°. à 100 ₰ pr. 100			114½	—

Uebersicht des Inhalts.

Bekanntmachung des kgl. Preußischen Ministers der geistlichen, Unterrichts- und Medicinal-Angelegenheiten. — Neuigk. des deutschen Buchhandels. — Neuigk. der ausländischen Literatur. — Anzeigeblatt Nr. 10048—10171. — Leipziger Börse am 17. August 1855.

Adolf & Co. 10127.
Agentur des rauhen Hauses 10162.
Ahrendt 10170.
Anonyme 10049. 10050. 10053. 10054. 10055. 10056. 10104. 10150. 10151. 10153. 10155. 10157. 10158. 10159. 10160.
Arnz & Co. 10171.
Asher & Co. 10115.
Baensch in L. 10156.
Bauer & R. 10142.
Bechheld 10099.
Beck in N. 10126. 10132. 10161.
Beck in S. 10122.
Bethge 10089.
Borndrück 10163.
Bösenbabl 10080.
Bran 10052.
Braumüller 10107.
Brockhaus 10106.
Buchh. d. Waisenhauses 10146.
Calvary & Co. 10097. 10118.
Credner & Kl. 10123.
Dümmler's Verl. 10059.
Du Mont-Schauberg 10076.
Dürr, A. 10084. 10087.
Dyk 10062.
Edelmann in L. 10167.
Elsässer & W. 10134.
Filtsch 10131.
Fincke 10149.
Fleischer, Fr. 10148.
Fränckel 10073.
Frantz 10125.
Franz 10117.
Fritzsche, H. 10133.
Geibel in P. 10098.
Geisler 10138.
Gertz 10135.
Goldacker 10124.
Graveur 10111.
Groening 10060.
Grote in H. 10063.
Hainauer 10066.
Haspel 10166.
Hebenstreit 10154.
Heinze & Co. 10144.
Herold in H. 10113.
Hientzsch 10051.
Hübner 10102.
Hübscher 10090.
Hurter 10067.
Jackowitz 10083.
Jacob 10079.
Jäger 10112.
Kaiser in Br. 10120.
Kircher 10114. 10164.
Klemann 10072.
Kniep jr. 10128.
Koch in K. 10061.
Köhler in L. 10137. 10152.
Köhler in W. 10116.
Korn in Br. 10086.
Krabbe 10147.
Krebs 10130.
Krull in N. 10064.
Kuhlmey 10141.
Kummer & S. 10108.
Lindow 10091.
Marcus in B. 10129.
Mayer, E. H. in L. 10169.
Meiners & S. 10143.
Meisel 10082.
Metzler 10109.
Meyer in L. 10094.
Mühlmann 10095.
Naumann in Fr. 10074. 10077. 10081.
Oehmigke's B. 10096.
Pfeffer's Verl. 10093.
Pierer 10057. 10069.
Richter in R. 10119.
Rosenthal 10140
Roßberg 10101. 10103.
Scheube 10075.
Schimmelburg 10121.
Schmelzer 10136.
Schmiedekampf 10105.
Schwers 10070.
Siegel 10092.
Spithöver 10065.
Thimm 10071.
Trautwein 10110.
Veit & Co. 10068.
Voigt in L. 10088.
Wallishausser 10165.
Weber in B. 10139.
Weber, J. J. in L. 10058. 10168.
Wehrt 10085.
Weidmann 10145.
Weigel, T. O. 10078.
Wohlgemuth, J. A. 10048.
Zbarsa's Erben & Co. 10100.

Verantwortlicher Redacteur: **Gustav Remmelmann** — Druck von **B. G. Teubner** — Commissionair der Expedition des Börsenblattes: **H. Kirchner** in **Leipzig.**